

65. Jahrgang Nr. 28
Donnerstag, 15. Juli 2010**i** INHALTSVERZEICHNIS

Straßenmodenschau: Ein neues Gesicht	S. 163
Rheinische Landesausstellung	S. 163
Bekanntmachungen	S. 164
Ausschreibungen	S. 165
Auf einen Blick	S. 166

STRASSENMODENSCHAU: EIN NEUES GESICHT IN LEUCHTENDEM GRÜN

Die größte Straßenmodenschau der Welt, die in diesem Jahr am 18. und 19. September in Krefeld veranstaltet wird, strahlt in leuchtendem Grün. Das neue Logo, das in Krefeld und Umgebung in wenigen Wochen Werbung für die Veranstaltung macht, zeigt deutlich, dass ein frischer Wind durch die Modenschau weht. „Es ist ein neuer Schwung“, sagt Ulrich Cloos, Leiter des Fachbereichs Stadtmarketing, Medien und Büro des Rates bei der Vorstellung des rechteckigen Logos in den Räumen von Alpi Krawatten. Auch Hajo Greve, Sprecher der Koordinatoren des Einzelhandels, spricht von einem „neuen Drive, einem neuen Fahrtwind. Es macht richtig viel Spaß und ist auch nach fast 20 Jahren alles andere als Routine.“

Mit dem Logo, das im unteren Bereich ein schwarzes Schnittmuster aufweist, soll vor allem eins erreicht werden: „Die Krefelder sollen sich mit der Straßenmodenschau stärker identifizieren, in dem sie überall durch die Leitfarbe und das Signet aufmerk-



Die Veranstalter der größten Straßenmodenschau der Welt präsentieren das neue Logo für die Veranstaltung im Herbst.

sam gemacht werden“, schildert Friedhelm Kutz, Abteilungsleiter Stadtmarketing. Künftig soll das leuchtende Grün, das die Bezeichnung „Pantone 382 C“ trägt, im Vorfeld der Straßenmodenschau an Schaufenstern, in Eingangsbereichen von Geschäften und Gaststätten, auf Fahnen, Bussen, T-Shirts, als Textilaufkleber, als Ankündigungsflyer, auf Plakaten, Anzeigen und im neu gestalteten Internetauftritt zu sehen sein.

Verantwortlich für das Logo zeichnet sich die Krefelder Agentur Nimm3. Hajo Greve, der sich besonders dafür einsetzte, erklärt, wie es zu Farbe und Muster gekommen ist: „Dieses leuchtende Grün wirkt bei jeder Tageszeit und bei jedem Wetter, ist mit keiner anderen Sache – beispielsweise im Straßenverkehr oder in der Werbung – besetzt und ist mit fast allem kompatibel. Und das Bild des Rollschneiders gibt der Straßenmodenschau im neuen Signet ein Gesicht. Es erinnert an Krefelds textile Tradition. Und es erinnert alle Akteure an couragiertes und engagiertes Arbeiten an und für unsere Stadt.“

RHEINISCHE LANDESAUSSTELLUNG BEGINNT AM 27. AUGUST

Vom 27. August bis 5. September öffnet wieder die Rheinische Landesausstellung (RLA) auf dem Sprödenttalplatz. „Freu dich drauf“ hat sich der Veranstalter als Motto auf die Fahnen der großen Verbrauchermesse geschrieben. Neu auf der RLA sind Ausstellungen rund um das Haustier mit Namen „Tierisch was los hier!“ Neu ist auch das „Hüpfburgenland“, das riesengroße Erlebnisparadies für Kinder und alle Junggebliebene im gesonderten Bereich auf 1500 Quadratmetern. Neu überarbeitet sind auch die Gastronomie und die Eventbühne.

Angeboten werden neben dem umfangreichen Messeprogramm verschiedene Sonderschauen: Die Auto-Mobil-Messe vom 27. bis 29. August zeigt Neuwagen, Gebrauchtwagen, Nutzfahrzeuge, Transporter, Motorräder, Trikes, Quads, Tuning und Zubehör.

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

„Bauen aktuell“ ist eine Messe für Bauen, Wohnen, Renovieren, Energie sparen und Finanzieren. Auf der Kunstmesse Krefeld vom 27. August bis zum 2. September präsentieren Künstler aus Krefeld und Umgebung Ihre Kunstwerke. Die Niederrheinische Weiterbildungsmesse läuft am 4. und 5. September. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld präsentiert Information und Aktion zum Thema Weiterbildung in Zusammenarbeit mit Krefelder Unternehmen und Institutionen, Eintritt ist frei.



BEKANNTMACHUNGEN

UNGÜLTIGKEITSERKLÄRUNG EINES DIENSTAUSWEISES

Der von der Stadtverwaltung Krefeld für Herrn Georg Massalski ausgestellte Dienstausweis Nr. 52-114 ist in Verlust geraten und wird für ungültig erklärt.

BESTELLUNG EINES SCHIEDSMANNS/ EINER SCHIEDSFRAU

Für den Schiedsamsbezirk 6.1, Krefeld-Fischeln (südlicher Teil), ist das Schiedsamt neu zu besetzen. Der Schiedsamsbezirk besteht aus dem Stadtbezirk Krefeld-Fischeln (südlicher Teil).

Die Aufgaben des Schiedsamts nehmen Schiedsfrauen und Schiedsmänner (Schiedspersonen) wahr. Sie werden von der örtlichen Bezirksvertretung für die Dauer von fünf Jahren gewählt und von der Leitung des Amtsgerichts bestätigt. Ihr Amt versehen die Frauen und Männer, die zwischen 30 und 70 Jahre alt und in ihrer Persönlichkeit nach zur Streitschlichtung besonders befähigt sein sollten, ehrenamtlich.

An der Ausübung dieses Ehrenamtes interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich um das Amt bewerben, sofern sie in dem vorgenannten Schiedsamsbezirk wohnen. Nähere Auskünfte erteilt der Fachbereich Recht im Rathaus, Zimmer C 232, Telefon 862130.

Krefeld, den 30. Juni 2010

Der Oberbürgermeister
In Vertretung
gez. Beate Zielke
Stadtdirektorin

BESTELLUNG EINES SCHIEDSMANNS/ EINER SCHIEDSFRAU

Für den Schiedsamsbezirk 6.2, Krefeld-Fischeln (Königshof/Stahldorf), ist das Schiedsamt neu zu besetzen. Der Schiedsamsbezirk besteht aus dem Stadtbezirk Krefeld-Fischeln (Königshof/Stahldorf).

Der derzeitige Amtsinhaber hat sich zur Wiederwahl bereit erklärt.

Die Aufgaben des Schiedsamts nehmen Schiedsfrauen und Schiedsmänner (Schiedspersonen) wahr. Sie werden von der örtlichen Bezirksvertretung für die Dauer von fünf Jahren gewählt und von der Leitung des Amtsgerichts bestätigt. Ihr Amt versehen die Frauen und Männer, die zwischen 30 und 70 Jahre alt und in

ihrer Persönlichkeit nach zur Streitschlichtung besonders befähigt sein sollten, ehrenamtlich.

An der Ausübung dieses Ehrenamtes interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich um das Amt bewerben, sofern sie in dem vorgenannten Schiedsamsbezirk wohnen. Nähere Auskünfte erteilt der Fachbereich Recht im Rathaus, Zimmer C 232, Telefon 862130.

Krefeld, den 30. Juni 2010

Der Oberbürgermeister
In Vertretung
gez. Beate Zielke
Stadtdirektorin

EINLEITENDER BESCHLUSS ZUR AUF- STELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 761 – SÜDLICH ST. TÖNISER STRASSE, BEIDERSEITS GUTENBERGSTRASSE –

Der Rat der Stadt Krefeld beschloss in seiner Sitzung am 24.06. 2010:

1. Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), bekanntgemacht am 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der derzeit gültigen Fassung, wird für den Bereich westlich und östlich der Gutenbergstraße, der begrenzt wird
 - im Westen durch Eisenbahntrasse Kempen / Krefeld,
 - im Norden durch die St. Töniser Straße,
 - im Osten durch den Frankenring und
 - im Süden durch die südliche Grenze der Blumenstraße sowie durch die südlichen Grenzen der Flurstücke 223 und 65, Flur 52, Gemarkung Krefeld

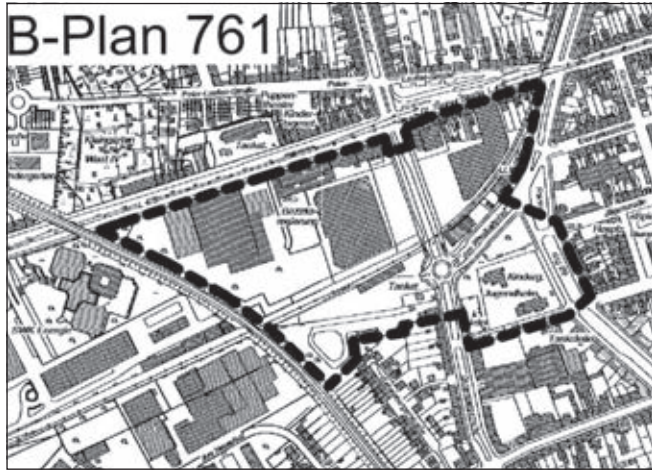
ein Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes eingeleitet.

Die genaue Abgrenzung des künftigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zu diesem Beschluss gehörenden Plan.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung:
Bebauungsplan Nr. 761 – Südlich St. Töniser Straße, beiderseits Gutenbergstraße –

2. Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes sollen folgende Bebauungspläne innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 761 aufgehoben werden:
 - Bebauungsplan Nr. 212 – Südlich Westbahnhof –
 - Bebauungsplan Nr. 208 – Peter-Lauten-Straße / St. Töniser Straße / Gutenbergstraße –
4. Der Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 17.12.1993 zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 608 – südlich St. Töniser-Straße / zwischen Bundesbahntrasse Kempen / Krefeld und Gutenbergstraße – wird aufgehoben.
5. Der Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 23.08.1984 zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 515 – St. Töniser Straße / Frankenring / Am Westbahnhof / Gutenbergstraße – wird aufgehoben.

Zur besseren Orientierung ist das Plangebiet in einem Kartenausschnitt dargestellt:



Krefeld, den 8. Juli 2010
Der Oberbürgermeister
Gregor Kathstede

Tarifliches Sonderangebot des Verkehrsverbundes Rhein/Ruhr (VRR)

Mit Genehmigung des Herrn Regierungspräsidenten in Düsseldorf führt der Verkehrsverbund Rhein/Ruhr (VRR), dem auch die SWK MOBIL GmbH angehört, nachstehend aufgeführtes tarifliches Sonderangebot durch.

TARIFLICHES SONDERANGEBOT GEMÄSS ABSCHNITT B.10.1 DES VRR-TARIFS „KÖLNER-ZOO-SOMMER-SPECIAL“

Geltungstage: 01.07. bis 10.09.2010

1. Berechtigte

Besucher des Kölner Zoos vom 01.07. bis 10.09.2010.

2. Fahrausweise und Preis

Eintrittskarten für den Kölner Zoo gelten vom 01.07. bis 10.09.2010 zugleich als Fahrausweise für eine Hin-/Rückfahrt. Fahrpreisan-teile sind im Eintrittspreis enthalten.

3. Geltungsbereich

Die KombiTickets gelten im gesamten Verbundraum.

4. Geltungsdauer

Die KombiTickets gelten am jeweiligen Besuchstag bis 3.00 Uhr des Folgetages.

5. Ausgabe der Fahrausweise

Die KombiTickets werden über den Veranstalter vertrieben.

6. Sonstige Bestimmungen

Für die Benutzung der 1. Klasse ist je Fahrt und Person ein ZusatzTicket gemäß Abschnitt B.4.14 der VRR-Tarifbestimmungen zu lösen und bei Antritt der Fahrt zu entwerten.

Die Benutzung von Fernzügen der DB (ICE, EC/IC) ist ausgeschlossen.

Die Nichtausnutzung des Sonderangebotes begründet keinen Anspruch auf Erstattung von Beförderungsentgelt. Ein Umtausch gegen andere Fahrausweise ist ausgeschlossen.

Im Übrigen gelten die Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des Verbundtarifs Rhein-Ruhr.



AUSSCHREIBUNGEN

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

MASSNAHME „ERNEUERUNG VON 8 LICHTSIGNALANLAGEN IM STADTGEBIET VON KREFELD“

HIER: HERSTELLEN VON INDUKTIONS-SCHLEIFEN FÜR 8 LSA

Ausführungsort: Krefeld

Die Arbeiten umfassen folgende Leistungen:

- 420 m Nut fräsen (ca. 8m/Schleife)
- 1350 m Schleifendraht ziehen (ca. 26m/Schleife)
- 42 St. Bordsteinbohrungen
- 51 St. Verbindungsmuffen

Ausführungsfrist: August 2010 – November 2010

Anforderung der Unterlagen:

Die Unterlagen können bis zum **27.07.2010** beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, 2. Etage, Zimmer 290, angefordert werden. Dies ist möglich über die Post-, Fax-, Mailadresse oder persönliche Abholung von montags bis freitags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Stadt Krefeld
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Tiefbau – 66 –
Konrad-Adenauer-Platz 17
47803 Krefeld
Telefon (02151) 86 42 06
Telefax: (02151) 86 42 80
E-mail: FB66@krefeld.de

Zahlungen: Betrag 26,00 EURO

Überweisen Sie bitte auf das Konto 301291 bei der Sparkasse Krefeld, BLZ 320 500 00

KZ: 046600 2701.2 / 6614 / EA 02 (Verkehrstechnik) mit dem Vermerk: LSA 3. BA, Induktionsschleifen in 2010

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizulegen. Eine Kostenerstattung wird ausgeschlossen.

Schlussstermin für Angebotseingang:

Freitag, den 30.07.2010, 10.00 Uhr beim Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 290.

Sprache: Deutsch

Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Eröffnungstermin:

Freitag, den 30.07.2010, 10.00 Uhr im Fachbereich Tiefbau der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, 2. Etage, Zimmer 294.

Die Angebote sind mit dem durch die Stadt zur Verfügung gestellten Umschlag verschlossen mit dem Vermerk **LSA 3. BA, Induktionsschleifen in 2010** einzureichen.

Die Bieter sind bis zum **10.09.2010** an ihre Angebote gebunden.

Änderungsvorschläge und Nebenangebote:

Können separat zu den gleichen Bedingungen des Hauptangebotes eingereicht werden.

Digitale Angebote werden nicht zugelassen.

Rechtsform der Bietergemeinschaft: § 21.5 VOB/A

Zuschlagskriterien:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zahlungen erfolgen gemäß VOB/B § 16 und den Vertragsbedingungen.

Mindestbedingungen:

Die Bieter haben den Nachweis zu erbringen, dass sie in den letzten 3 Jahren Objekte vergleichbarer Größe und Art durchgeführt haben.

Gewährleistung:

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 2% der Auftragssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in den EG-Mitgliedsstaaten zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Weitere Auskünfte bzw. Fragen zum Leistungsverzeichnis

Telefon: 02151/86 42 60, Frau Schreiber

Telefon: 02151/86 43 07, Herr Kolba

Telefax: 02151/ 86 42 69

„Vergabeüberwachung“:

Nachprüfstelle im Dezernat 63 der Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf, Telefon: 0211/475-3788, FAX 0211/475-3939.

Krefeld, den 29. Juni 2010

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Thomas Visser

Beigeordneter

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0



ÄRZTLICHER DIENST

ÄRZTE:

Der Notdienst für die Stadt Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montag Morgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagsnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

16.07. – 18.07.2010

Ralf Esser, Rembertstraße 118, 47809 Krefeld,

Telefon 557910 oder 0172 2005954

23.07. – 25.07.2010

Michel Gieswinkel,

Hülser Straße 94, 47803 Krefeld, Telefon 592211



APOTHEKENDIENST

Montag, 19. Juli 2010

Roland-Apotheke, Ostwall 242

Burg-Apotheke, Hafenstraße 5

Löwen-Apotheke, Krefelder Straße 53

Dienstag, 20. Juli 2010

Hirsch-Apotheke, Rheinstraße 110

Apotheke am Moerser Platz, Moerser Straße 104

Arnica-Apotheke, Krefelder Straße 20

MAXMO-Apotheke, Kurfürstenstraße 30

Mittwoch, 21. Juli 2010

Apotheke an der Hauptpost, Ostwall 213

Herz-Apotheke, Gladbacher Straße 316

St. Peter-Apotheke, Wüstrathstraße 12

Donnerstag, 22. Juli 2010

Rosen-Apotheke, Ostwall 51, Ecke Schwertstraße

Linden-Apotheke, Forstwaldstraße 76

Bären-Apotheke, Breslauer Straße 11 – 13

Freitag, 23. Juli 2010

Dreikönigen-Apotheke, Ostwall 197

Kurfürsten-Apotheke, Kurfürstenstraße 51

Apotheke im Kempener Feld, Kempener Allee 168

Samstag, 24. Juli 2010

Falken-Apotheke, Gladbacher Straße 226

Engel-Apotheke, Uerdinger Straße 1

Buchen-Apotheke, Buschstraße 373

Kleeblatt-Apotheke im EKZ, Gutenbergstraße 155

Sonntag, 25. Juli 2010

Mauritius-Apotheke, Hülser Straße 231

Rathaus-Apotheke, Uerdinger Straße 590

Pluspunkt-Apotheke, Hochstraße 114



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 39,- €.

Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.